



Aktuelles vom VCP Stamm „Kleiner Prinz“

„Auf großer Fahrt“:

Segeln in der Ostsee mit Gleichaltrigen aus anderen Pfadfinderstämmen

Vom 06. bis 13.04.2019 fand vom VCP Land Niedersachsen wieder einmal das Segeln in der dänischen Ostsee statt. 22 Pfadfinder*innen im Alter von 13 bis 15 Jahren und ein sechsköpfiges Leiterteam verbrachten eine Woche auf dem traditionellen Segellogger „Ryvar“. Es wurde auf engstem Raum geschlafen, gekocht, gesungen, gebastelt und viel über das Leiten einer eigenen Pfadfindergruppe gelernt.



Die Reise führte von Flensburg aus nach Søby und weiter in den Ärø Sund. Anschließend ging es mit Nordwind wieder gen Süden nach Drejø und in den Hafen Bagenkop. Über einen Stopp an der Schleimündung ging es zur Ochseninsel in der Flensburger Förde, eine nur von Vögeln bewohnte Insel.

Im Anschluss an die Reise haben wir die drei Teilnehmer aus unserem Stamm Jan, Jorge und Finn um die Beantwortung einiger Interviewfragen gebeten 😊



Frage: Was war deine Motivation, warum bist du mitgefahren?

Antwort: Mein Interesse am Segeln. Und weil die anderen Beiden auch mitgefahren sind.

F: Einen Rucksack packen für ein Pfadfinderwochenende kennt ihr. Gab es jetzt andere, spezielle Hinweise? Durftet ihr etwas nicht mitnehmen?

A: Wir sollten wärmere Klamotten mitnehmen. Und keine Sachen, die über Bord fallen könnten.

F: Wie ist der Tagesablauf gewesen? Wie habt Ihr euch gepflegt?

A: Es gab die Einteilung in drei Gruppen. Jeweils 7 bis 8 Pfadfinder bildeten abwechselnd die Koch-, Deck- oder Putzgruppe. Es war ein rotierendes System, jeden Tag hatte man einen anderen Dienst. Der größte Teil des Proviantes wurde am Anfang der Reise eingekauft und aufs Schiff geladen. Das Nachkaufen war dann nur in kleineren Läden bei Landgang möglich.

F: Gab es etwas Nerviges für dich?

A: Nervig war das frühe Aufstehen, denn abends waren wir ja meist erst spät im Bett. Und auch das Inhaltliche und Singen find ich jetzt nicht so toll.

F: Gab es etwas Eindrucksvolles?

A: keine Angabe aber bei Instagram findet sich der Hinweis, dass in der Schleimündung 28 (!) Heringe geangelt wurden.

F: Würdest du anderen die Reise empfehlen?

A: Ja, es hat viel Spaß gemacht. Ich habe neue Leute kennengelernt und die Teamer waren sehr nett.

Vielen Dank für das Beantworten der Fragen!
Für den Mitarbeiterkreis Miriam Hinz